

## PRESSE-INFORMATION

08. Dezember 2021

### Weser-Radweg möchte erneut das Siegereppchen erobern

ADFC-Radreiseanalyse 2022 hat begonnen

Die ADFC-Radreiseanalyse ist eine jährlich stattfindende, repräsentative Online-Befragung unter Radfahrern aus Deutschland. Der Weser-Radweg war bereits zwei Mal Erstplatzierter und somit beliebtester Radfernweg Deutschlands und hat in diesem Jahr Platz zwei von 151 Routen belegt. Auch 2021/2022 findet die Befragung mit attraktivem Hauptgewinn statt und die Weser-Radweg Infozentrale hofft erneut auf einen Platz auf dem Siegereppchen.

Vom 25. November 2021 bis zum 09. Januar 2022 ruft der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Radfahrerinnen und Radfahrer dazu auf, die Erfahrungen ihrer letzten Radurlaube zu teilen. „2020 war ein besonders schwieriges Reisejahr und hat uns gezeigt, wie wichtig der Radtourismus für den Deutschland-Tourismus ist.“, erläutert ADFC-Tourismusexpertin Janine Starke, „Besonders die Zahl derjenigen, die zum ersten Mal eine Radreise unternommen haben, birgt großes Potenzial, denn die Radreisenden waren sehr zufrieden mit ihrer Reiseentscheidung und würden das Reiseziel zu 82 Prozent weiterempfehlen.“

Die etwa 15-minütige Umfrage auf [www.adfc.de/radreiseanalyse](http://www.adfc.de/radreiseanalyse) richtet sich an alle, die im letzten Jahr Ausflüge oder Urlaube mit dem Rad unternommen haben und fragt beispielsweise nach welchen Aspekten sie sich für eine Radregion oder einen Radfernweg entscheiden, wie sie auf Ihr Reiseziel aufmerksam geworden sind und wie zufrieden sie mit ihrer Entscheidung waren. Wer im Anschluss der Befragung am Gewinnspiel teilnimmt, kann ein Fahrrad im Wert von bis zu 2.500 Euro gewinnen. Die Ergebnisse der ADFC-Radreiseanalyse werden im März 2022 im Rahmen der ITB Berlin vorgestellt.

„Radfahren ist Trend! Wir haben gemerkt, dass der Weser-Radweg in diesem Jahr besonders gut durch Radreisende und Einheimische befahren wurde,“ erklärt Petra Wegener, Geschäftsführerin des Weserbergland Tourismus e.V. und Sprecherin der Weser-Radweg Infozentrale in Hameln, „es wäre eine tolle Belohnung für die gemeinsam geleistete Arbeit, wenn unsere Gäste und Anwohner den Weser-Radweg bei der Wahl unterstützen.“

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. ist mit mehr als 185.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Er berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik und Tourismus. Politisch engagiert

sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs.

Weitere Informationen sind bei der Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V. unter der Telefonnummer 05151/930039 oder im Internet unter [www.weserradweg-info.de](http://www.weserradweg-info.de) erhältlich. (2.709 Zeichen)

## Pressekontakt

Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V.

Jessica Dolle, Deisterallee 1, 31785 Hameln, Fon: 05151/930050

E-Mail: [presse@weserradweg-info.de](mailto:presse@weserradweg-info.de), Internet: [www.weserradweg-info.de](http://www.weserradweg-info.de)

## Über die Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V.:

Die Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V. mit Sitz in Hameln stellt für interessierte Radfahrer umfassende Informationen zur Verfügung: Ein kostenfreies Weser-Radweg Serviceheft mit Kartenausschnitten und Unterkünften, eine eigene Webseite und eine App, mit der die Radtour an der Weser individuell geplant werden kann. Diese Produkte werden vom Weserbergland Tourismus e.V. in Zusammenarbeit mit der Mittelweser-Touristik GmbH sowie der Touristikingemeinschaft Wesermarsch, dem Landkreis Osterholz, der BTZ Bremer Touristik-Zentrale, der Erlebnis Bremerhaven GmbH und dem Cuxland Tourismus gemeinsam produziert und vermarktet. Diverse crossmediale Werbekampagnen ergänzen die Präsentation des Weser-Radwegs